

## FRITZE PREMIUM FÜLLER

<b>Eigenschaften und Anwendung</b>	Matter Vorlack auf Alkydbasis für Holz und Metall, auch als Grundierung für Dampf- und Warmwasserheizungen geeignet. Besonders leicht zu verarbeiten. Guter Verlauf, Fülle und erstklassige Deckkraft schaffen idealen Untergrund für alle guten Kunstharzlacke. Die gute Durchtrocknung trägt dazu bei, dass die nachfolgende Endlackierung mit einem guten Weiß- oder Buntlack zu einem hervorragenden Ergebnis führt.
<b>Farbton</b>	weiß
<b>Spez. Gewicht</b>	ca. 140 g/cm <sup>3</sup>
<b>Lieferviskosität</b>	thixotrop
<b>Lagerfähigkeit</b>	Mindestens 12 Monate bei einer Lagertemperatur zwischen + 5°C und + 30 °C in original verschlossenen Gebinden.
<b>Ausgiebigkeit</b>	ca. 8 - 10 m <sup>2</sup> / l.
<b>Trockenzeit bei 20°C</b>	staubtrocken: nach 3 Stunden schleifbar: nach Trocknung über Nacht überlackierbar: nach Trocknung über Nacht
<b>Verdünnung</b>	streichen und rollen: Terpentinersatz U68 spritzen: Kunstharzspritzverdünnung
<b>Auftrag</b>	Durch Streichen, Rollen oder Spritzen.
<b>Hinweise für die Verarbeitung</b>	<p>Der Untergrund muss tragfähig, trocken, sauber und frei von trennenden Substanzen (Öl, Fett, Wachs) sein. Unbehandeltes Holz mit Fritze Naturgrund grundieren. Nach Grundierung Untergrund ggf. ein- bis zweimal spachteln (Heizkörper nicht spachteln).</p> <p>Fritze Premium Füller wird streichfertig geliefert. Auf liegenden Flächen satt in Originalkonsistenz vorlackieren. Bei stehenden Flächen bzw. bei niedrigen Lack- oder Raumtemperaturen ggf. geringfügig mit Terpentinersatz U68 verdünnen. Fritze Premium Füller kann nass oder trocken geschliffen werden. Nach dem Schleifen sollte die Vorlackierung wieder einige Stunden nachhärten, bevor der Decklack aufgetragen wird.</p> <p>Spritzverarbeitung: Fritze Premium Füller kann im Hochdruck-, Niederdruck- und Airless-Spritzverfahren verarbeitet werden.</p>
<b>Packungsgrößen</b>	2,5 l.
<b>Allgemeine Hinweis</b>	Unsere Beratung in Wort und Schrift entbindet den Käufer / Verwender unserer Produkte nicht von seiner Verpflichtung, deren Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck und hinsichtlich Richtigkeit des Farbtones auf dem zu beschichtenden Untergrund in Eigenverantwortung zu prüfen.